

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	Datum: 12.03.2008	Genehmigungsvermerk Datum: 14.03.2008
Tagesordnungspunkt 1.5	Bezeichnung der Vorlage: Vorstellung eines Flächenmonitorings für die Innenstadt Wegberg		Bürgermeisterin:
Vorlage-Nr: VO/0703/08			Gez. H. Klein
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
01.04.2008	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung		

Sachverhalt:

Die Verwaltung arbeitet seit vielen Jahren eng mit den in der Innenstadt ansässigen Unternehmern, der Werbegemeinschaft und seit ihrem Bestehen auch mit der Genossenschaft unser Wegberg e. G. zusammen. Unser gemeinsames Ziel ist die Stärkung des Einzelhandels und des Gewerbes im gesamten Stadtgebiet. Dabei kommt dem Handel in der Innenstadt eine besondere Bedeutung zu.

Das seit Jahren schwierige konjunkturelle Umfeld hat auch in der Innenstadt Wegbergs immer wieder zu leerstehenden Ladenlokalen geführt. Diesem Zustand sollte entgegengewirkt werden; allen Gruppierungen und auch den Fraktionen im Rat ist dies bewusst. Aus diesem Grunde sollte ein professionelles Branchenmanagement für die Innenstadt angestoßen werden. Leider sind die notwendigen finanziellen Mittel von privater Seite, die neben einer Finanzierung aus Landesmitteln und einem Eigenanteil der Stadt zur Finanzierung dieses Vorhabens notwendig waren, nicht von den Immobilieneigentümern in vollem Umfang bereitgestellt worden (s. ablehnender Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung vom 18.05.2006).

Die Verwaltung hat dennoch - wegen der dringenden Notwendigkeit der Belegung unserer Innenstadt - einen Handlungsbedarf gesehen und sich dazu entschieden, das Branchen- und Leerstandsmanagement, oder anders formuliert, ein Flächenmonitoring für die Innenstadt zusammen mit kompetenten Partnern der Verwaltung, das sind Vertreter von Immobilienbesitzern, Immobilienmakler, Mitglieder der Werbegemeinschaft und je ein Vertreter der Volksbank Erkelenz-Hückelhoven-Wegberg e. G., der Kreissparkasse Heinsberg, Filiale Wegberg und seit kurzem auch der Genossenschaft unser Wegberg e.G. durchzuführen.

Die Gruppe hat bislang einige Erfolge erzielen und Interessenten für leerstehende Ladenlokale an den jeweiligen Eigentümer oder Makler vermitteln können. Weitere Aktivitäten sind in Vorbereitung. Zu den bisherigen und geplanten Aktivitäten der Projektgruppe wird der Fachbereich Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung in der Sitzung berichten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zu den Stadtmarketingprojekten zur Kenntnis und unterstützt die Initiative.

Kosten und Finanzierung:

Mögliche finanzielle Auswirkungen werden bei den einzelnen Projekten dargestellt.

Alternativen:

- keine -

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten
Gez. Lambertz **FB 102**

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten